



Bayerische Mädchen-Mannschaftsmeisterschaft 2019



Wer?	Vereinsmannschaften mit vier Spielerinnen (Jg. 1999 und jünger) Es gelten die Altersklassen und Spielberechtigungen der Saison 2018/19! Pro Mannschaftskampf darf eine bayerische Spielerin eingesetzt werden, die in der Saison 2018/19 für einen anderen als den meldenden Verein spielberechtigt war (Gastspielerin). Eine Spielerin darf auf bayerischer und deutscher Ebene (DVM U14w) nur für einen Verein als Gastspielerin eingesetzt werden. In jeder Mannschaft darf eine beliebige Zahl an nicht-Vereinsspielerinnen eingesetzt werden. Im Falle einer Qualifikation zur DVM U14w ist bis zum 30.9. die Spielberechtigung für diese (Vereinsmitgliedschaft) nachzuweisen oder eine gleichwertige Ersatzspielerin zu benennen, ansonsten geht die Qualifikation auf die nächstplatzierte Mannschaft über.
Wann?	Samstag, 21. September Beginn: 10 Uhr, Anwesenheitspflicht 9:45 Uhr Siegerehrung ca. 16:00 Uhr
Wo?	Gymnasium Vaterstetten, Johann-Strauß-Str. 41, 85591 Vaterstetten Eingang über Rossinistraße
Modus	Modus je nach Anzahl der Mannschaften, voraussichtlich fünf oder sieben Runden mit 30 bzw. 20 Minuten Bedenkzeit (FIDE Schnellschachregeln)
Preise	Pokal für • die Gesamt-Siegerinnen • die beste U16-Mannschaft (Jg. 2003 und jünger) • die beste U14-Mannschaft (Jg. 2005 und jünger) • die beste U12-Mannschaft (Jg. 2007 und jünger) Keine Doppelpreise!
Qualifikation	Die beiden bestplatziertesten U14-Mannschaften (nur Spielerinnen Jg. 2005 und jünger) qualifizieren sich für die Deutschen Vereinsmeisterschaften U14w vom 26. Bis 30.12. in Neumünster. Die DVM U20w wird offen ausgetragen.
Verpflegung	Für ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken ist gesorgt.
Anmeldung	Formlose Anmeldung per E-Mail an weibliche-jugend@bayerische-schachjugend.de mit Angabe von Verein, Ansprechpartner (mit Kontaktdaten) und Geburtsjahr der voraussichtlich ältesten Spielerin bis Samstag, 14.9. (Meldeschluss) . Die Aufstellung muss erst vor Ort abgegeben werden. Bei U14-Mannschaften bitte auch angeben, ob Interesse an der DVM-Teilnahme besteht. Im letzten Jahr blieben leider beide bayerischen Startplätze unbesetzt.